

DER HEILIGE GEIST MACHT ES MÖGLICH

Sind Sie bereit, aus der „Komfortzone“ auszusteigen und Ihren Glauben und Ihr Vertrauen auf Christus zu setzen? Inmitten eines heftigen Sturms trat Petrus aus der relativen Sicherheit des Bootes heraus. Er war derjenige im Boot, der bereit war, an Christus zu glauben und es ihm gleich zu tun: „Auf dem Wasser zu gehen“ (Mt 14,25-31).

Kennen Sie die Situation, in der Sie leugnen, etwas mit einer Sache zu tun zu haben, weil diese Sie in Schwierigkeiten bringt? In meiner Jugend ist mir dergleichen oft passiert. „Ich hätte die Fensterscheibe im Zimmer meines Bruders zerbrochen? Wieso ich? Nein!“ „Ob ich es war, der mit einem Tennisball ein Loch in die Türe des Schuppens nebenan geschossen hatte? Nein!“ Und wie sieht es aus, wenn mir vorgeworfen wird, ich sei mit einem Revoluzzer, einem Dissidenten, einem Feind des römischen Kaisers befreundet? „Aber ich doch nicht!“ Petrus verleugnete Christus nach dessen Festnahme im Garten Gethsemane. Diese Tatsache des Leugnens zeigt, wie menschlich, schwach und unfähig auch wir sind, etwas aus eigener Kraft zu bewirken.

Einige Wochen später hält Petrus, erfüllt vom Heiligen Geist, in Jerusalem eine mutige Rede vor dem versammelten Volk. Der erste Pfingsttag in der Kirche des Neuen Bundes führt uns vor Augen, was bei Gott möglich ist. Petrus stieg ein zweites Mal aus seiner Komfortzone, von der alles besiegenden Macht des Heiligen Geistes erfüllt. „Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen...“ (Apg 2,14 LUT). Dies war die erste Predigt des Petrus – mutig, mit aller Klarheit und Kraft vorgetragen.

Das gesamte Werk der Apostel im Neuen Bund wurde durch die Kraft des Heiligen Geistes ermöglicht. Stephanus hätte seine tödliche Erfahrung nicht durchstehen können, wäre der Heilige Geist nicht zugegen gewesen. Paulus vermochte alle Hindernisse zu überwinden, um den Namen Jesu Christi zu verkünden. Seine Stärke kam von Gott.

Auf uns gestellt, sind wir schwach und unfähig. Erfüllt von der Kraft des Heiligen Geistes, erreichen wir alles, was Gott mit uns vorhat. Er hilft uns aus unserer „Komfortzone“ – aus dem „Boot“ – auszusteigen und darauf zu vertrauen, dass uns die Macht Gottes erleuchten, stärken und leiten wird.

Dank der Gnade Gottes und der Gabe des Heiligen Geistes, die Ihnen zuteilwird, können Sie den Entschluss fassen, vorwärts zu schreiten und aus Ihrer „Komfortzone“ auszusteigen.

von Phil Gale